Konzept des Betreuungsangebotes der Grundschule II

Waldschule

❖ Grundschule II

- Die Grundschule II (G II) besteht aus zwei Standorten:
  Süd- und Waldschule.
- Die Standorte sind etwa einen Kilometer voneinander entfernt.

- Die Grundschule II Stadtallendorf ist eine Grundschule mit Eingangsstufe und einem Betreuungsangebot an beiden Standorten.

❖ Betreuungsangebot

- Seit dem 01. August 1990 gibt es an der Grundschule II das Betreuungsangebot am Standort Südschule und am Standort Waldschule.
- Das Betreuungsangebot stellt eine wichtige Ergänzung der Erziehungsarbeit in Elternhaus und Schule dar.
- Sie ist zu einem festen Bestandteil des pädagogischen Konzeptes der Grundschule II geworden und in den Schulalltag voll integriert.

❖ Ziel Betreuung – Landkreis

- Das Betreuungsangebot ist seit Ersteinrichtung im Jahre 1990 hinsichtlich der Anzahl der Angebote als auch hinsichtlich der pädagogischen Standards hessenweit an führender Position. Seither wurde das Angebot im gesamten Flächenkreis weiter ausgebaut und um Ferienangebote und Mittagstischangebote erweitert.

- Ziel der Betreuungsangebote an Grundschulen in Trägerschaft des Landkreises ist es, berufstätigen Eltern die Gewissheit verlässlicher Schulöffnungszeiten zu geben (Vereinbarkeit von Familie und Beruf) und die Kinder in der Entwicklung ihrer musischen, kreativen und motorischen Fähigkeiten sowie sozialen Kompetenzen zu fördern.

- In den letzten Schuljahren konnten die Öffnungszeiten an einigen Standorten deutlich erweitert werden. Auch die Anzahl der Grundschulen mit Mittagstisch wurde ausgebaut, ebenso wie die Ferienangebote.

❖ Waldschule

Schulstraße 10
35260 Stadtallendorf

Tel: 06428-1205
Fax: 06428-4465809
Email: waldschule@g2-stadtallendorf.de

- Das Büro der Waldschule ist nur zeitweise besetzt.
- Sie können auf den Anrufbeantworter sprechen.
- Hier erreichen Sie die Konrektorin Frau Wolf.

❖ Betreuungsangebot der Waldschule

- Träger: Landkreis Marburg Biedenkopf
- Fachbereich: Haus der Bildung
- Fachdienst: Betreuung und Ganztag

Ansprechpartner:

- Ebru Arslan
- Nursel Sen
- Christiane Blumenstock

Tel: 06428/442792

Email: Stadtallendorf-wald@betreuung.mrkmz.de

Schulstraße 10, 35260 Stadtallendorf

❖ Öffnungszeiten

- Montags 8:30 – 15 Uhr
- Dienstags 8:30 – 15 Uhr
- Mittwochs 8:30 – 15 Uhr
- Donnerstags 9:30 – 15 Uhr
- Freitags 9:30 – 15 Uhr

❖ Kosten Betreuung und Mittagessen

- Betreuung nur nach dem Unterricht bis 15 Uhr (1. + 2. Schuljahr) .
- Monatlich 65 €.
- Das Mittagessen wird von Integral zubereitet.
- Die Anmeldung zum Mittagessen ist unverbindlich und jederzeit möglich.
- Beitrag pro Mahlzeit 4 € .
- Das Mittagessen wird von der digitalen Plattform Mensa Max gesteuert, wo Eltern eigenständig Kinder zum Essen an- und abmelden können, Speisepläne einsehen können sowie Guthaben abfragen und überweisen können.
- Für nähere Infos dazu kann man sich an das Betreuungsteam oder an den Fachbereich wenden.

❖ Das Betreuungsteam

- Das Betreuungsteam setzt sich aus drei Mitarbeiterinnen und einer/m jedes Jahr möglichen Anerkennungspraktikanten/in und/oder FSJ-Kraft zusammen.
- Das Team arbeitet in enger Kooperation und deckt gemeinsam die Betreuungszeiten ab.
- Frau Ebru Arslan und Frau Nursel Sen sind pädagogische Fachkräfte und jederzeit Ansprechpartnerinnen zu den Öffnungszeiten.
- Frau Blumenstock, als unterstützende Kraft der gesamten Betreuung, kann man am besten nachmittags erreichen.

(Foto von links: Ebru Arslan, Nursel Sen und Christiane Blumenstock)

❖ Teil-offenes Konzept

- Wir haben uns nach einer langen Erprobungsphase dazu entschieden, das pädagogische Konzept der Betreuung zu ändern und nun das Konzept der Teilöffnung umzusetzen.
- Was versteht man unter einem teiloffenen Konzept?

-Die Kinder verbringen Zeit in ihren Stammgruppen mit gemeinsamen Aktionen wie dem Basteln, Malen, Spielen, Spaziergängen und vielem mehr. Zusätzlich ermöglicht das teiloffene Konzept jedoch auch gruppenübergreifende Aktivitäten, darunter das freie Spielen und andere diverse Aktivitäten.

- Ziel unserer Einrichtung ist, die Kinder durch den Wechsel des pädagogischen Konzeptes zu mehr Eigenverantwortlichkeit und sozialem Miteinander zu erziehen. Ein gesundes Selbstbewusstsein trägt dazu bei, in soziale Bindungen hineinzuwachsen und Verantwortung zu übernehmen. Unsere Beobachtungs- und Erprobungsphase zeigte, dass die Kinder selbstständiger wurden, sich positiv weiterentwickelten, Kontakte zu Kindern aus anderen Gruppen knüpften und neue Freundschaften entstanden.
- Bei allen Aktivitäten sind wir, das Team, pädagogische Begleiter, Vertraute, Helfer, oft auch selbst Lernende und Staunende - es gibt jeden Tag etwas Neues und Interessantes mit den Kindern zu entdecken.

❖ Unser Leitbild

- Wir alle stehen vor der Aufgabe, die Selbstständigkeit der Kinder zu erweitern, die Entwicklung ihrer Persönlichkeit zu fördern und soziales Lernen zu ermöglichen.
- Dazu gehört Raum für Eigenaktivität, für die Entwicklung eigener Stärken und Fähigkeiten aber auch das Erleben und Austesten eigener Grenzen.
- Die Vermittlung elementarer Sozialerfahrungen wie Zugehörigkeit in einer Gemeinschaft, Freundschaften schließen und Selbsterprobung wirkt der Vereinzelung von Kindern entgegen.
- Dabei werden Kompromissbereitschaft und Konsensfähigkeit, Rücksichtnahme, Hilfsbereitschaft, Zusammenarbeit und Fairness, sowie Umgang mit Frustrationen, Konfliktfähigkeit und Achtung der kulturellen Unterschiede eingeübt.
- Darüber hinaus werden kommunikativen Fähigkeiten gefördert, die Wahrnehmung eigener und fremder Interessen sowie Sinneswahrnehmung und Fantasie angeregt.
- Die Kinder erhalten Raum für eigenverantwortliches Handeln und können so selbstständig Freizeitmöglichkeiten sinnvoll gestalten.
- Sie lernen gemeinsam bei Problemen, nach Lösungen zu suchen.
- Wir orientieren uns in unserer Arbeit immer an dem Hessischen Bildungs- und Erziehungsplan.

❖ Rahmenbedingungen

- Der Betreuungsraum wurde im Jahre 2022 komplett neu gestaltet und ausgestattet. Hierzu sind Ebenen eingerichtet, wie eine Bauecke, Lese-/Ruheecke, Kochecke, Kreativecke und Raum für freies Spiel.
- Mit dem neuen Umbau des Gruppenraumes verfügt der Raum über einen direkten Weg zum Rasen- und Spielplatz, der sich gut überschaubar dem Gruppenraum anschließt.
- Im Außengelände befinden sich: eine Rasenfläche, Klettergerüste, Außenfläche für Seilhüpfen, klettern etc. und ein Stück Wald, der abgesichert ist und unter Aufsicht mitgenutzt werden kann.
- Täglich nach dem Mittagessen haben die Betreuungskinder die Möglichkeit, in einem Klassenraum der Schule in ruhiger Umgebung ihre Hausaufgaben eigenständig zu erledigen. Hierzu gibt es ein festes Zeitfenster. Die Endkontrolle der Hausaufgaben liegt in der Verantwortung der Eltern.
- Nach Absprache mit der Schule haben wir die Möglichkeit, den Bewegungsraum im Schulgebäude zu nutzen.
- Wir unterstützen das Spielen im Freien bei jedem Wetter und jeder Jahreszeit.

❖ Ein paar Einblicke in die Betreuung…

Belohnung

KAPLA
KAPLA
KAPLA
KAPLA
KAPLA

❖ Tagesablauf

- 11:45 Uhr: Die Kinder kommen nach Ende der Pause selbständig in die Betreuungsräume, wo nach ihrem Eintreffen die Anwesenheit vermerkt wird.

(Die Schulanfänger werden in den ersten zwei Schulwochen in den Klassen abgeholt und gehen gemeinsam in die Betreuung).

- Von 11.45 Uhr bis 12.20 Uhr ist Zeit zum freien Spiel.

- Um 12:30 Uhr gibt es Mittagessen.

- Ab 13 Uhr bis 14:20 Uhr geht es in die Stammgruppen.

- Ab 14:30 gehen alle Gruppen gemeinsam raus. Buskinder gehen zum Bus und alle anderen können draußen spielen, bis sie abgeholt werden.

- Dienstags und donnerstags haben einige Kinder Hausaufgabenbetreuung von 14:30 bis 16.45 Uhr.

(Anmeldungen über die jeweiligen Klassen möglich)

- Um 15 Uhr endet die Betreuung – Kinder, die alleine laufen dürfen, werden nach Hause geschickt, alle anderen werden abgeholt.

❖ Schlusswort

Wir hoffen, dass wir Ihnen mit unserem Konzept einen Einblick in unser Betreuungsangebot geben konnten.

Wir wünschen uns eine stets gute Zusammenarbeit mit den Eltern und Erziehungsberechtigten, bei der Anregungen und konstruktive Kritik nicht fehlen sollten.

Die Bedürfnisse der Eltern, Erziehungsberechtigten und Kinder können sich im Laufe der Zeit verändern. Somit muss auch unsere pädagogische Arbeit flexibel bleiben. Deshalb ist unsere Konzeption im Sinne einer Veränderbarkeit im Wandel der Zeit zu verstehen.

Das Betreuungsteam der Waldschule

❖ Quellenangaben

- https://www.marburg-biedenkopf.de/
- https://www.klett-kita.de/blog/leitfaden-zur-erstellung-einer-konzeption
- https://www.stnikolaus-kindergarten-siegenburg.de/konzeption/teil-offenes-konzept-und-schwerpunkte/